

Wenn alle Brunnlein fließen

Worte und Weise: Friedrich Silcher (1789 - 1860)

Satz: Siegfried Skielka, op. G 018-08

$\text{♩} = 100$ *mf*

Sopran

Alt

Tenor

Bass

1. Wenn al - le Brunn - lein flie - ßen, so - muss man trin__ ken.
 2. Ja win - ken mit den Äu - ge - lein und - tre - ten auf den Fuß;
 3. War - um sollt sie's nicht wer__ den, ich hab sie ja so gern.
 4. Sie hat zwei ro - te Wän - ge - lein, sind rö - ter als der Wein,

mf

4

5

6

7

- 1 Wenn ich mein'n Schatz nicht ru - fen darf, tu - ich ihm win__ ken.
 2. 's ist ei - ne in der Stu - be drin, die - mei - ne wer - den muss,
 3. Sie hat zwei blau - e Äu - ge - lein, die glän - zen wie zwei Stern.
 4. ein sol - ches Mä - del findest du nicht wohl un - term Son - nen - schein.

mf

8

9

1. Wenn ich mein Schatz nicht ru - fen darf,
 2. 's ist ei - ne in der Stu - be drin,
 3. Sie hat zwei blau - e Äu - ge - lein,
 4. Ein sol - ches Mä - del find'st du nicht,

Wenn alle Brunnlein fließen

Worte und Weise: Friedrich Silcher (1789 - 1860)

Satz: Siegfried Skielka, op. G 018-08

mf

The musical score consists of four staves. The top two staves are for the vocal line, and the bottom two are for the piano accompaniment. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 3/4. The score includes measures 11, 12, and 13. There are dynamic markings and phrasing slurs throughout the piece.

- | | | | | | | |
|--------|-----|---------|-----------|------|-----------------------|---------|
| 1. Ja, | Ja, | ru - | fen darf, | tu' | ich ihm win__ | ken. |
| 2. Ja, | Ja, | Stu - | be drin, | die | mei - ne wer - den | muß. |
| 3. Ja, | Ja, | Äu - | ge-lein, | die | glän - zen wie zwei | Stern'. |
| 4. Ja, | Ja, | find'st | du nicht | wohl | un - term Son - nen - | schein. |

Nettozeit: 2 : 04

(C) Copyright 2008, Siegfried Skielka, 18375 Born. Bei kommerzieller Nutzung sind alle Rechte vorbehalten.
Jede andere Verwendung ist erlaubt und kostenfrei.